

## Thomas Lampert Preis der DGMS

**Verleihung am Donnerstag, dem 12.09.2024 von 10.15 - ca. 10.30 Uhr im Großen Saal**  
(direkt im Anschluss an die Keynote von Prof.in Karien Stronks)

Preisträger: Andreas Mielck und Verina Wild

Der Thomas Lampert Preis der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Soziologie wird im Jahr 2024 erstmalig vergeben. Mit diesem Preis werden besondere wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Erforschung gesundheitlicher Ungleichheiten geehrt. Diese Forschung soll an die Arbeit des Namensgebers anknüpfen, der als einer der führenden Sozialepidemiologen Deutschlands zentrale Arbeiten zum Thema veröffentlicht hat.

Der diesjährige Preis wird an Andreas Mielck und Verina Wild für ihr Buch „Gesundheitliche Ungleichheit – Auf dem Weg von Daten zu Taten“ verliehen. Diese Monographie nimmt eine umfassende Kartierung des bestehenden Wissens zu gesundheitlichen Ungleichheiten und ihren Ursachen vor. Sie ist damit ein Referenzwerk, das den aktuellen Stand der Forschung umfassend wiedergibt und einen Ausblick auf weiteren Forschungsbedarf gibt. Zugleich fordern Mielck und Wild zum Handeln auf, um die gravierenden gesundheitlichen Risiken, die mit sozialer Benachteiligung einhergehen, zu reduzieren.

### DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR MEDIZINISCHE SOZIOLOGIE E.V.

Schriftführerin: PD Dr. Simone Weyers  
Institut für Medizinische Soziologie  
Universitätsklinikum – CHS  
Heinrich-Heine-Universität  
Postfach 10 10 07  
40001 Düsseldorf

Telefon: 0211 81 06493  
Website: [www.dgms.de](http://www.dgms.de)  
E-Mail: [admin@dgms.de](mailto:admin@dgms.de)  
Bankverbindung:  
IBAN: DE92 6305 0000 0000 0179 07  
BIC: SOLADES1ULM

Eingetragen beim Amtsgericht Hamburg, Nr. VR 7892  
Sitz des Vereins (Gerichtsstand): Hamburg

Vorstand i. S. d. § 26 BGB (einzelvertretungsberechtigt):

Prof. Dr. Nico Dragano, Prof. Dr. Lena Ansmann

Prof. Dr. Katharina Rathmann, PD Dr. Christoph Kowalski, PD Dr. Simone Weyers